

Ressort: Politik

Grüne und Linke stellen Regierung Ultimatum für Snowden-Anhörung

Berlin, 27.07.2014, 08:21 Uhr

GDN - Linke und Grüne im NSA-Untersuchungsausschuss haben die Bundesregierung ultimativ aufgefordert, den Weg für eine Zeugenbefragung Edward Snowdens in Deutschland doch noch frei zu machen. Andernfalls will die Opposition umgehend vor das Bundesverfassungsgericht ziehen, berichtet das Nachrichtenmagazin "Der Spiegel".

In einem gemeinsamen Antrag verlangen Martina Renner (Linke) und Konstantin von Notz (Grüne) demnach, dass die Ausschussmehrheit spätestens in der ersten Sitzung nach der Sommerpause ihren Beschluss revidiert, Snowden nicht nach Deutschland zu laden. Zugleich fordern sie die Bundesregierung auf, "unverzüglich" die Voraussetzungen für eine Vernehmung zu schaffen. Insbesondere müsse Snowden ein "wirksamer Auslieferungsschutz" garantiert werden. Linke und Grüne begründen ihren Antrag laut "Spiegel" damit, dass Snowdens Anwalt inzwischen eine Videobefragung des Zeugen in Moskau abgelehnt hat. Außerdem habe die Spionageaffäre mit der Enttarnung eines CIA-Maulwurfs im BND und einem weiteren Verdachtsfall im Verteidigungsministerium eine neue Eskalationsstufe erreicht. "Es gibt keinen juristischen, aber nach den beiden vermuteten Spionagefällen auch eindeutig keinen politischen Grund mehr für die Bundesregierung, den Untersuchungsausschuss zu blockieren", sagte die Linken-Abgeordnete Renner. "Wir bauen mit diesem Antrag der Bundesregierung eine letzte Brücke zur Rechtsstaatlichkeit", so der Grünen-Abgeordnete Notz. Sollten sich Union und SPD verweigern, "dann ist eine Klärung der Frage vor dem Bundesverfassungsgericht unvermeidbar".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-38398/gruene-und-linke-stellen-regierung-ultimatum-fuer-snowden-anhoerung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619